

Streuobstwiese in Brühl-Pingsdorf

Projekt Blütenparadiese

Schlagwörter: [Obstwiese](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

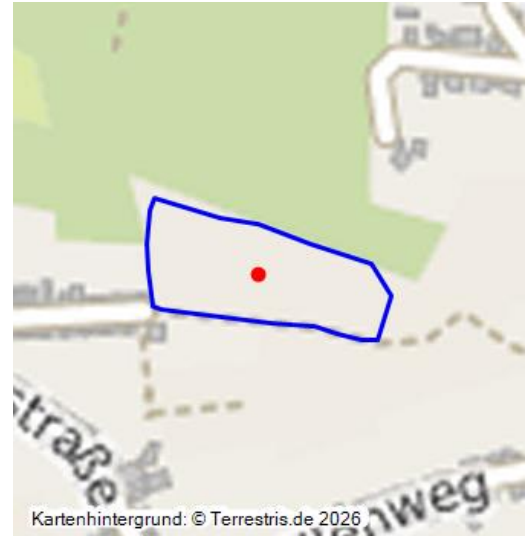
Gemeinde(n): Brühl (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Apfelbaumblüten (2021)
Fotograf/Urheber: Elmar Knieps



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Flächenbeschreibung

Eine Streuobstwiese am Ortsrand von Brühl-Pingsdorf. Die Fläche gehört der Stadt Brühl und wird einmal pro Jahr gemäht. Die rund 1,5 ha große Fläche beherbergt 42 Obstbäume gleichen Alters.

Projekt Blütenparadiese

Im Herbst 2019 wurden auf der Fläche im Rahmen des LVR-Projektes [Blütenparadiese](#) ein Einsaatstreifen angelegt. Auf einer Fläche von knapp 1.000 Quadratmetern wurden 4 Streifen mit regionalem Saatgut eingesät. Erfahrungsgemäß breiten sich die Kräuter in den Folgejahren rasch weiter in die Fläche aus und es kommt zu einer erheblichen ökologischen Aufwertung.

(Gerrit Klosterhuis, Biologische Station Bonn/Rhein-Erft e. V., 2018)

Internet

www.biostation-bonn-rheinerft.de: Biologische Station Bonn / Rhein-Erft (abgerufen 04.01.2021)

Streuobstwiese in Brühl-Pingsdorf

Schlagwörter: [Obstwiese](#)

Straße / Hausnummer: Wehrbachsweg

Ort: 50321 Brühl - Pingsdorf

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung

Koordinate WGS84: 50° 48 49,45 N: 6° 52 53,24 O / 50,81374°N: 6,88145°O

Koordinate UTM: 32.350.754,96 m: 5.631.251,03 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.562.166,65 m: 5.631.296,01 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Gerrit Klosterhuis (2018), „Streuobstwiese in Brühl-Pingsdorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-314811> (Abgerufen: 22. März 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

